

Ein herzliches Dankeschön

Glühweintreff fördert Jugendarbeit

TuS Roisdorf und die vier örtlichen Kindergärten wurden bedacht



Wolfgang Mertgen (Bildmitte) übergab die Spenden an die Vertreter der bedachten Institutionen.

Bericht siehe Seite 2

wir Bornheimer

Mitteilungsblatt • 15. Jahrgang • Nr. 50
Samstag, 17.12.2016

MIT BRÜHL
BRÜHL-ZENTRUM
Pingsdorf &
Schwadorf

Bornheim Ort · Brenig · Brühl-Zentrum · Dersdorf · Hemmerich · Hersel · Kardorf · Merten
Pingsdorf · Roisdorf · Rösberg · Schwadorf · Sechtem · Uedorf · Walberberg · Waldorf · Widdig

www.wir-bornheimer-online.de

Bericht zur Titelseite

Roisdorf. „Überall gab es Weihnachtsmärkte, nur nicht in Roisdorf. Da kam spontan beim Glühwein die Idee, einen Treff auch hier im Ort zu machen. Aber es sollte nichts Kommerzielles sein“, so beschreibt Juwelier Elmar Reiffert wie es vor Jahren zum Roisdorfer Glühweintreff kam.

Heute ist die Veranstaltung aus dem Roisdorfer Jahreskalender nicht mehr wegzudenken. Warum das so ist, zeigte auch in diesem Jahr wieder einmal die große Gästeschar, die es sich bei dem namensgebenden Glühwein, Rievkooche und Live-Musik gut gehen ließ.

Der Erlös des letztjährigen Festes stellte die Familie Reiffert, wie versprochen, der Jugendarbeit zur Verfügung. 1.200 Euro erhielt der örtliche Sportverein TuS Roisdorf. „Damit können wir Trainingslager für verschiedene Jungen- und Mädchen-teams finanzieren“, freute sich dankbar der Vorsitzende Frank Kretschmer.

Die gleiche Summe ging auch an den neu gegründeten Förderverein „Senat Förderkreis Roisdorfer Karneval“, der weitere 460 Euro von der Volksbank erhielt. Der Vorstand des Fördervereins beschloss, damit



Schon kurz nach der Eröffnung war der adventlich dekorierte Festplatz rappellvoll und die Gäste ließen es sich bei Glühwein und Rievkooche gut gehen. (Fotos: WDK)

unter anderem die vier Kindergärten in Roisdorf nach Gruppenstärke zu unterstützen. So erhielten „Haus Regenbogen“ 360 Euro, „Sankt Sebastian“ und „Lummerland“ je 180 Euro und „Das Baumhaus“ 60 Euro. Da die letzte Summe nicht gerade hoch war, legte das Autohaus Wexeler zusätzlich 100 Euro drauf.

Die Übergabe der Spenden nahm der Vorsitzende des Fördervereins, Wolfgang Mertgen, im Beisein der Spender und der Ortsvorsitzenden Gaby Kretschmer vor. Dass auch dieses Jahr der Glühweintreff wieder ein voller Erfolg wurde, dafür sorgte an beiden Tagen die designierte Karnevalsprinzessin Sandra II.

(Romes). Gemeinsam mit ihrem Gefolge betreute sie die Essens- und Getränkestände. Das bedeutete wegen der großen Nachfrage jede Menge Arbeit, die aber alle Beteiligten gern erledigten. Früher hatten die Ex-Prinzessinnen diesen Part übernommen, ab jetzt liegt er in den Händen der jeweils künftigen Tollität und ihres Ge-

folges: eine Neuerung, die sich sicherlich bewähren wird. Ob des erneuten großen Erfolges

war es für Elmar Reiffert eine Selbstverständlichkeit, auch schon den Glühweintreff 2017

zu annonciieren. „Wir machen auf jeden Fall weiter. Im Interesse der guten Sache gibt es

kein Zurück. Solch erfolgreiche Traditionen muss man einfach pflegen.“ (WDK)



„Es schmeckt noch einmal so gut, wenn man die Rievkooche von Sandra II. serviert bekommt“, Karl Heinz Sieghart war einfach begeistert von diesem ganz besonderen Service.



Angelika Szepaniak, Brigitte Kentenich und Steffi Hart (von links) sorgten für den Glühweinnachschub.

Ein Dank an die Familie Reiffert und unsere designierte Prinzessin Sandra II. mit Gefolge. Habt Ihr mehr als gut gemacht.

Auch Dank an die Volksbank Rhein-Sieg

**Volksbank
Bonn Rhein-Sieg**

